

Perus faszinierender Norden

6 Tage Bausteinprogramm ab/bis Jaen

Der unbekannte Norden besticht durch außergewöhnliche Ausgrabungsstätten und atemberaubende Landschaften. Sie übernachten in ausgewählten Unterkünften, die einfach sind, aber von engagierten, lokalen Bewohnern geführt werden. Diese Reise wurde für Entdecker konzipiert, die sich sowohl für Archäologie und Natur begeistern, als auch echte Begegnungen mit Einheimischen suchen.



Webcode: B - 119642 ab \in 2.094,-

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag Chachapoays oder Jaen - Tingo (A).

Ankunft am Flughafen von Chachapoyas oder Jaen (Flughafen aktuell geschlossen (Wiedereröffnung für 2025 geplant)). Es folgt eine ca. 5-stündige Fahrt durch Andentäler und reizvolle Landschaften nach Nuevo Tingo. Hier beziehen Sie Ihre Unterkunft, die von Senora Lola und ihrem Sohn Percio geführt wird. Voller Hingabe haben sie das Anwesen aufgeforstet und vier Zimmer errichtet, die sich mit lokaler Bauweise und Materialien harmonisch in die Umgebung einfügen. Genießen Sie die Gastfreundschaft und die hausgemachten Speisen Ihrer Gastgeber.

2 Ü: Casa Hacienda Milpuj.

2. Tag Tingo (F/M/A).

Heute unternehmen Sie einen Ausflug nach Revash, wo sich in einem landschaftlich schönen Tal Begräbnisstätten der Chachapoyas-Kultur befinden. In den Felsen des Utcubamba-Tals sind an Häuser erinnernde Nekropolen eingearbeitet, die Dutzende von gut erhaltenen Mumien beherbergen. Im Anschluss besuchen Sie das Malqui Museum in Leymebamba. Dieses beherbergt über 200 Mumien, die in den Grabstätten am Hang der Lagune der Kondore gefunden wurden.

3. Tag Tingo – Kuelap - Chachapoyas (F/M).

Mit Perus erster Kabinenseilbahn (montags geschlossen) geht es hinauf zur beeindruckenden Ruinenstätte Kuelap (3.000 m). Die Festung liegt auf einem steil abschüssigen Berg mit herrlichen Ausblicken auf die Anden und den Utcubamba-Fluss. Einst war sie eines der wichtigsten administrativen, kulturellen und militärischen Zentren der Chachapoyas Kultur. Zusammen mit Ihrem Reiseleiter erkunden Sie die faszinierende, aber wenig bekannte Anlage . Im Anschluss Weiterfahrt nach Chachapoyas, die Hauptstadt der Amazonas Region. Sie ist bekannt für ihr archäologisches Vermächtnis, aber auch für eine beeindruckende Landschaft.

Ü: La Xalca Hotel.

4. Tag Chachapoyas – Cocachimba (F/M).

Vormittags unternehmen Sie eine Stadtführung durch Chachapoyas. Hübsche, weiß getünchte Häuser mit markanten Balkonen im Kolonialstil prägen das Stadtbild. In der Nähe der Stadt befindet sich der Sonche Canyon. Genießen Sie herrliche Ausblicke in die fast



1.000 Meter tiefe Schlucht. Nach dem Mittagessen Fahrt zur Pueblo de los Muertos (Stadt der Toten). Ein steiler Weg führt hinunter zu einer ungewöhnlichen Begräbnisstätte. Hoch oben in einer Felswand thronend stehen 2,5 Meter große Sarkophage, geformt nach Menschenvorbild. Sie sind aus Bambus und Lehm hergestellt und möglicherweise die letzte Ruhestätte wichtiger Persönlichkeiten der Chachapoyas-Kultur.

2 Ü: Gocta Lodge.

5. Tag Cocachimba (F).

Ihr Tagesausflug führt Sie zu einem der Naturwunder im Norden Perus, dem Wasserfall von Gocta. Mit einer Fallhöhe von 771 Metern ist er der dritthöchste der Erde. Sie erreichen den Wasserfall nur zu Fuß auf einer 2,5-stündigen anstrengenden Wanderung durch unberührte Landschaften. Halten Sie Ausschau nach Vögeln und Affen. Wenn Sie möchten, können Sie ein erfrischendes Bad am Fuß des Wasserfalls im kalten Wasser nehmen.

6. Tag Cocachimba – Jaen oder Chachapoyas (F).

Mit dem Transfer zum Flughafen von Jaen oder Chachapoyas endet Ihre Reise durch die einzigartige Region im Norden Perus. Abreise oder individuelles Anschlussprogramm.

Termine und Preise			
Preise pro Person in Euro bei Belegung mit Pers.	1	2	
Privattour			
01.04.2025 - 30.11.2025 täglich außer samstags	€ 2.405	€ 2.094	Anfragen

Auf einen Blick

- 6 Tage Bausteinprogramm ab/bis Jaen
- Kulturstätten & Naturwunder im Norden Perus

Eingeschlossene Leistungen

Bausteinprogramm als Privattour mit lokaler englischsprechender Reiseleitung; Transfers, Übernachtung (2-3*-Hotels); Verpflegung und Aktivitäten lt. Programm; Eintrittsgelder.

Nicht eingeschlossen

persönliche Ausgaben & optionale Aktivitäten; Trinkgelder.

Hinweise

Die bereiste Region im Norden liegt zwischen 1.400 und 3.000 Metern Höhe.

Empfohlene Reisezeit: Mitte April bis November.

Flüge nach/von Chachapoyas mit ATSA können bei schlechtem Wetter nicht durchgeführt werden. Es sollte daher vor allem beim Rückflug ein Puffertag in Lima eingebaut werden.

Teilnehmer

min. 2 (bis 4 Wochen vor Reisebeginn).

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.